

Im Einsatz für Sie!

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Zug konnte an der Generalversammlung auf ein erfolgreiches Jahr 2015 zurückblicken und möchte seine Angebote zugunsten der Zuger Bevölkerung noch besser bekannt machen und weiter ausbauen.

Zug Annemarie Huber-Hotz, Präsidentin des Schweizerischen Roten Kreuzes, das in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen feiert, liess es sich nicht nehmen, persönlich an der 146. Generalversammlung des SRK Zug im Hotel Restaurant Guggital teilzunehmen. Präsident, Hans Amberg, führte charmant und speditiv durch die Generalversammlung, an der über 70 Mitglieder, Mitarbeitende und Gäste teilnahmen. Weil die Geschäftsstelle aus allen Nähten platzt, sucht das SRK Zug neue Geschäftsräume, in die, neben den Büros, auch gleich die beiden Ergotherapien und Kursräume integriert werden können.

Neue Leitung Freiwillige

Die Anwesenheit so vieler Freiwilliger bot einen würdigen Rahmen, um die bisherige Leiterin Freiwillige, Andréa Etter Schnurrenberger,



Annemarie Huber-Hotz überreichte die Henry-Dunant-Medaille des SRK an sieben Aktivmitglieder. Hinten, v.l.: Martha Dössenbach und Verena Freudenthaler. Hinten, v.l.: Martha Gabriel, Doris Zimmermann, Susi Maurer, Annemarie Huber-Hotz, Margrith Grimm und Erika Bürgi.

z.V.g.

zu verabschieden und ihre Nachfolgerin, Frieda Waldspühl Zindel, vorzustellen. Die Leitung des Freiwilligenbereichs ist innerhalb des Schweizerischen Roten Kreuzes Zug eine sehr wichtige Aufgabe, engagieren sich die über 160 Freiwilligen doch in 15 verschiedenen Aktivitäten.

Medaillen-Verleihung

Als Höhepunkt der Veranstaltung

überreichte Annemarie Huber-Hotz sieben Aktivmitgliedern, die seit über 25 Jahren für das SRK Zug tätig sind, die Henry-Dunant-Medaille des Schweizerischen Roten Kreuzes. Diese Auszeichnung kann ab diesem Jahr erstmals vergeben werden, sonst hätte Erika Bürgi mit 50 Jahren Freiwilligenarbeit für das SRK bereits die zweite Medaille erhalten.

PD/LF

www.srk-zug.ch